

# Digitaler Hass

Autor(en): **Soltmannowski, Christoph**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **124 (1998)**

Heft 10

PDF erstellt am: **20.03.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-600806>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



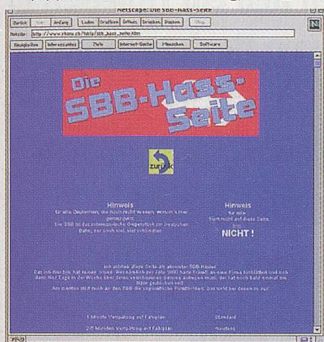
Blick ins Internet mit Christoph Soltmannowski

# Digitaler Hass

Hasst du was, dann bist du was – auf dem World Wide Web ist der Hass weitverbreitet: Im digitalen Universum, das sich von der Zensur noch nicht knechten und knebeln liess, lässt sich digital Gift und Galle verbreiten. Wir haben einige der interessantesten Hass-Seiten herausgesurft.

## Die SBB-Hass-Seite

[http://www.rhone.ch/lukig/sbb\\_hass\\_seite.htm](http://www.rhone.ch/lukig/sbb_hass_seite.htm)



Umweltverschmutzung durch Bahnbenutzung und «12 goldene Vorteile, die du hast, wenn du den Zug stehen lässt und stattdessen das Auto nimmst.»... und endlich Gewissheit darüber, was die Abkürzung eigentlich bedeutet: «Schneller Beim Busfahren? Ständig Betätigte Bremsen Staatsbetriebe

Bringen's Beileibe nicht?» oder «Standardmässig Bösege-launtes Begleitpersonal?»

## Panik vor Botanik!

<http://www.stud.uni-muenchen.de/~katrin.hasenkopf/Botanik-Seite.html>  
Die Botanik-Hass-Seite, oder «Pagina artem florum oden-di», wie der Lateiner sagen würde.

## Die Apostroph-S-Hass-Seite

<http://members.aol.com/apostrophs/index.html>



Da finden Sie alle Spielarten dieses «Rechtschreib-Phänomen's» und allerlei nützliche «Tip's» und «Info's». Mit vielen weiteren «Link's», zum Beispiel zur Apostrophen-Grusel-galerie (<http://www.kabel.de/~philipp/linguistik/grusel.html>)

## Windows der Godzilla der Betriebssysteme

<http://rpool1.rus.uni-stuttgart.de/~inf11974/windows.html>

Windows-Usern «Gates» nicht immer gut: Zur Frustabrea-gierung gibt es zum Beispiel diese nett gemeinte Hass-Seite.

## «People against poodles» – Die Webseite der Pudelhasser

<http://www.magicnet.net/~cudabert/papmain.html>



Der Pudel – ein schnusiges Schmusetier oder die Verkörperung des Bösen? Mit Enthüllun-gen über die wahre Natur des Pudels und sei-ner Besitzer. Eine Liste mit Zeitgenossen, die einen Pudel verdient haben, sowie Hinweise, wie man mit einem Pudelzombie umgeht. Für Feinschmecker: Die deli-katesten Pudelrezepte.

## Die Seite für die Morgenhasser

<http://www.netstore.de/~delta-t/>

«Wenn der Hahn kräht auf dem Mist, sind wir wo es schö-ner ist!»

Für Leute, denen es am Morgen graut. Der Verein «Delta t» steht auf dem Standpunkt: «Ausschlafen ist ein Luxus, den sich vor allem der abhängig beschäftigte zeitversetzt und langschlafende Mensch nur gegen seine Natur mit ver-frühtem zu Bett gehen erkaufen kann. Ständiges zu spät kommen, unnötig schlechte Leistungen und permanenter Gewissensdruck sind die Folgen.

## Hass auf den Zahnarzt

<http://www.westfalen.de/private/einhorn/ehhtml/ehzahn.htm>



«Ihre Zähne sind gesund, aber Ihr Zahn-fleisch muss 'raus.», «Oh, da muss ich mich vertan haben. Gut, ziehen wir jetzt den rich-tigen.» – Kennen Sie diese Sprüche, die fau-ler sind als Ihre Zähne? Treibt Sie Ihr Zahn-arzt zur Weissglut? Dann können Sie hier unter Gleichge-sinnten mitlästern, indem Sie E-Mails einschicken. Aber aufgepasst: Ihr Gebiss-Spengler liest vielleicht mit!

## Persönliche Hass-Seite von Sam Gross

<http://members.aol.com/grossersam/welcome/page15.htm>

Dieser Mann ist ein Meisterhasser: Was ihm alles zuwider ist: Gegen den Wind Fahrradfahren, Schiedsrichter, Leute, die nie zurückmailen, das Besetztzeichen, Bleistifte, die dauernd abbrechen und vieles mehr.

